Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 35 (2008)
Heft: 5

Anhang: Regionalnachrichten : Deutschland

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ASO-Deutschland: Kandidaten für den Auslandschweizerrat gesucht

Das Parlament der fünften Schweiz wird 2009 neu gewählt. Acht Kandidaten werden gesucht, welche die Interessen der in Deutschland lebenden Schweizer beim Auslandschweizer-Rat (ASR) vertreten.

Die Dachorganisation der Schweizer Vereine Deutschlands ist jetzt schon mitten in den Vorbereitungen für die nächste Jahreskonferenz. Sie wird vom Donnerstag, den 21. Mai (Christi Himmelfahrt), bis Sonntag, den 24. Mai 2009, in Breisach am Rhein stattfinden und mit Sicherheit wieder sehr spannend und hochinteressant werden. Organisieren wird die Tagung der Schweizer Verein Freiburg im Breisgau unter der Führung von Ruth Ziegler von Allmen.

Ein wichtiger Programmpunkt ist die Wahl des Auslandschweizerrates (ASR), denn das so genannte Parlament der Fünften Schweiz wird neu besetzt. Für Deutschland sind acht Sitze zu vergeben. Jeder Auslandschweizer und jede Auslandschweizerin, die in einem Schweizer Verein aktiv tätig ist, kann sich dieser Wahl stellen.

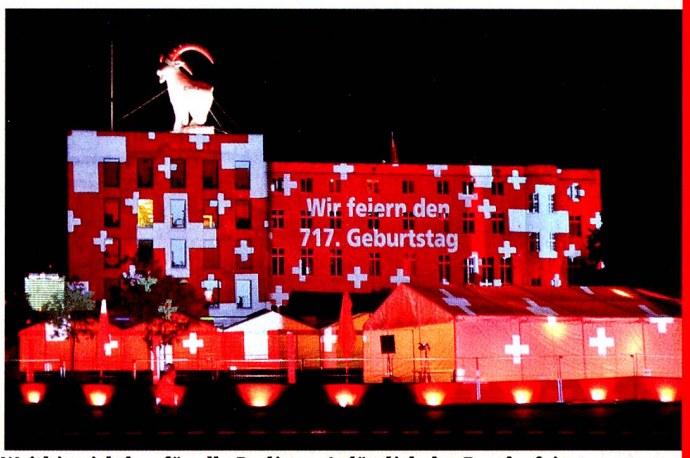
Die Aufgaben, die ein ASR zu lösen hat, sind interessant und ausgesprochen vielfältig. Er vertritt alle in Deutschland lebenden Landsleute. Obwohl es bilaterale Verträge zwischen der Schweiz der EU gibt, und trotz des Personenfreizügigkeitsabkommens gibt es noch viel zu tun. Denn diese komplexen Vertragswerke haben auch Schwachstellen.

Die Auslandschweizer-Organisation (ASO-)Deutschland hat eine Art Pflichtenheft für die künftigen ASR ausgearbeitet, damit alle, die sich dafür interessieren, wissen, auf was sie sich einlassen. Sie finden dieses Pflichtenheft auf unserer Homepage unter www.aso-deutschland.de. Aber auch der Präsident oder die Präsidentin Ihres Schweizer Vereins besitzt ein Exemplar davon sowie einen Anmeldebogen für die Kandidatur. Pro Verein kann sich eine Person bewerben. Wenn Sie jetzt Lust haben, mitzumachen, sprechen Sie den Vorstand ihres Vereins an. Abgabeschluss für die Kandidatur ist am 31. Januar.

Ich freue mich mit der Präsidentin des Schweizer Vereins Freiburg im Breisgau, Ruth Ziegler von Allmen, auf ganz viele Konferenzteilnehmer im historischen Breisach. Diese Tagung ist offen für alle interessierten Schweizer. Die Mitglieder eines Vereins und die Direktmitglieder der ASO profitieren von der subventionierten Tagungskarte.

ELISABETH MICHEL
PRÄSIDENTIN DER ASO-DEUTSCHLAND

Berlin: Kanton Graubünden setzt Zeichen



Weithin sichtbar für alle Berliner: Anlässlich des Bundesfeiertages verwandelte Lichtkünstler Gerry Hofstetter das Gebäude der Schweizerischen Botschaft in ein weithin sichtbares Geschenkpaket.

Geissenparade unter den Linden: Heidi und Peter zusammen mit Bundesrätin Eveline Widmer-Schlumpf und Hansjörg Trachsel, Regierungsvizepräsident des Kantons Graubünden (links)

Regensburg: Erster Schweizer Höck

Alvaro Dill am 1. August

Liebe Schweizer und Schweizerinnen aus Regensburg und Umgebung, seit einiger Zeit denke ich darüber nach, einen Schweizer Höck in Regensburg zu initiieren. Nicht dass ich besonders patriotisch wäre, aber unter dem Motto «endlich wiedär ämol schwätzä wiä ois dr Schnabl gwachsä isch» macht es mir einfach Freude, mit Schweizerinnen und Schweizern in Kontakt zu sein. Als geselliger Mensch bin ich an einem Austausch interessiert und möchte Sie alle herzlich zu einem ersten Schweizer Höck in Regensburg einladen.

Welcher Ort würde sich für einen Treff besser eignen, als ein Lokal, das von einem bayerisch-schweizerischen Duo geführt wird? Deshalb schlagen wir vor, uns am Freitag, den 21. November um 20 Uhr im Schweizer Stübli des Dechbettner Hof zu treffen. (Dechbetten 11, 93051 Regensburg, Tel. 0941/3 52 83 – Autobahn Regensburg-Weiden, Ausfahrt Königswiesen)

Claudia und Bruno Mascarello-Fiderer sowie Catherine Dill freuen sich auf Ihren Besuch, und wir sind gespannt auf das Echo, das unser Aufruf auslösen wird.

CATHERINE DILL, ADRESSE S. SEITE III

REDAKTION DEUTSCHLAND

Monika Uwer-Zürcher, Alpenstrasse 14
15827 Blankenfelde, Tel. 03379/37 42 22
E-Mail: Monikauwer@web.de, www.revue.ch

Redaktionsschluss für die nächsten Regionalseiten:
Ausgabe 1/2009: 12. Dezember 2008, Versand: 4. Februar 2009
Die Regionalseiten der «Schweizer Revue» erscheinen 2008 viermal jährlich. Die Ausgaben 6/2008 erscheint ohne Regionalseiten.
Druckvorstufe: Satzbetrieb Schäper GmbH, Bonn

ASO-DEUTSCHLAND

Auslandschweizer-Organisation (ASO-) Deutschland
Elisabeth Michel (Präsidentin), Max-Reger-Strasse 31, 49076 Osnabrück
Tel. 0541/4 83 36, Fax 0541/43 18 71, www.ASO-Deutschland.de
E-Mail: EERCH.Michel@osnanet.de
Die ASO-Deutschland ist ein gemeinnütziger Verein.
Spenden an: Kreissparkasse Steinfurt BLZ 403 510 60, Konto-Nr. 729 03 917, Hilfsfonds für Schweizer in Not: Konto-Nr. 729 03 925

Kulturkalender: *Schweizer Künstler in Deutschland*

Dieser Kalender erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bitte überprüfen Sie die Angaben in der lokalen Presse.
Ausstellung A
Theater T
Konzert K

Aachen
«Emil – Drei Engel! Geschichten, Beobachtungen und auch Lügen», kabarettistische Lesung von Emil Steinberger, 22.10., Altes Kurhaus
Berlin
«Under Construction: Berlin 1990–2008», Fotografien von Vera Rüttimann, bis 18.10., Zionskirche
Bocholt
«Emil – Drei Engel!», kabarettistische Lesung von Emil Steinberger, 25.10., Bühne Pepperoni
Bonn
Stefan Blunier ist seit dem 1. August Generalmusikdirektor des Beethoven-Orchester Bonn und des Musiktheaters.
Bremen
«Wohin», Tanzstück, Choreographie, Bühne und Kostüme v. Urs Dietrich, 25.10. (Premiere), 29.10. sowie 6., 7., 13., 15., 22., und 29.11., Neues Schauspielhaus
Duisburg
«... und ewig droht der Baggerzahn», A mit Skizzen, Illustrationen, Bilderbüchern von Jörg Müller, bis 19.10., Wilhelm Lehmbruck Museum
Frankfurt
Adolf Muschg liest aus seinem neusten Roman «Kinderhochzeit», 19.10., Holzhausenschlösschen
VEIN, Top Jazz aus der Schweiz (K), 30.10., Jazzkeller
Markus Zohner Theater Compagnie Lugano, «Erotikomische Geschichten aus 1001 Nacht», 30.10. – 1.11. und 27.– 29.11., Internationales Theater
Gelsenkirchen
«Emil – Drei Engel!», kabarettistische Lesung von Emil Steinberger, 24.10., Kaue
Hamburg
«Just Next» (A), Raumarbeiten, Skulpturen und Bilder von John M. Armleder, bis 22.12., Galerie Vera Munro
«Egoiste – Lotti Latrous», Filmdokumentation über den Lebensweg von Lotti Latrous und ihr Sterbespital an der Elfenbeinküste, ab 11.11., Abaton Kino – an der Hamburg-Premiere wird Lotti Latrous anwesend sein
Kaarst
«Die tapfere Hanna», Comedy von Gardy Hutter, 22.10., Albert-Einstein-Forum
Mainz
«Die tapfere Hanna», Comedy von Gardy Hutter, 21.10., Theater Frankfurter Hof
Münster
«Orte der Sehnsucht – mit Künstlern auf Reisen», es werden insgesamt 27 Werke folgender Schweizer Künstler gezeigt: Jean Etienne Liotard, Angelika Kauffmann, Caspar Wolf, Paul Klee, Luis Moillet und Ferdinand Hodler, bis 11.1.2009, Landesmuseum für Kunst
«Emil – Drei Engel!», kabarettistische Lesung von Emil Steinberger, 26.10., H1 der Uni
Neuss
«Emil – Drei Engel!», kabarettistische Lesung von Emil Steinberger, 21.10., Rheinisches Landestheater
Oberhausen
«Emil – Drei Engel!», kabarettistische Lesung von Emil Steinberger, 23.10., Ebertbad
Wernigerode
«Napoleon III. Kaiser der Franzosen», A in Zusammenarbeit mit dem Napoleon-Museum Arenenberg, bis 2.11., Schloss
Wiesbaden
Der Komponist, Oboist und Dirigent Heinz Holliger erhielt den mit 10.000 Euro dotierten Rheingau-Musikpreis 2008. Die Jury ehrt den Künstler für sein Lebenswerk.
Wismar
«Der Spielzeugmacher» (A), das Lebenswerk des Schweizer Spielzeugmachers Kurt Naef, bis 2.11., Kirche St. Georgen
Wolfsburg
«Interieur/Exterieur» Wohnen in der Kunst (A), mit Werken von John Armleder, Sylvie Fleury, Sebastian Gutzwiller, Teresa Hubbard, Alexander Birchler, Mario Merz, Félix Vallotton u.a., 29.11.–13.4., Kunstmuseum

Ein feines Stück Schweiz

Wir sind Exklusiv-Importeur der VOLG Weinkellereien, Winterthur in Deutschland und wir sprechen schwiizerdütsch.

Die Zusammenarbeit mit den VOLG Weinkellereien ist ein Glücksfall, denn keine andere Schweizer Weinkellerei kann diese grosse Vielfalt bieten.

Aus allen vier Landesteilen und Sprachregionen kommen die Gewächse und sind so der perfekte Botschafter für den Schweizer Wein im Ausland.

LIONHOUSE
swiss finest

Generalimporteur
Lionhouse Trading Company Ltd.
Fasanenweg 3
D - 16556 Borgsdorf
Peter Müller
Tel. 03303 21 49 14
Fax 03303 21 49 12
www.schweizerweineonline.de

Deutscher und Schweizer Rechtsanwalt

Dr. Christian Tölle
Rechtsanwalt,
Lic iur. (CH), Advokat

Tätigkeitsschwerpunkte
- Erbrecht
- Grundstücksrecht
- internat. Privatrecht
- Grenzüberschreitende Rechtsangelegenheiten
- Steuerrecht
- Strafrecht
- allg. Vertragsrecht

In Zusammenarbeit mit Gerding Notariat, Ludgeristraße 112, D-48143 Münster (NRW), Tel.: *49 (0) 251 - 5 88 05 / 5 88 08, Fax.: *49 (0) 251 - 4 73 61

VERKAUF (evt. VERMIETUNG)
luxuriöse 4 1/2 Zimmer-Wohnung im Kt. Zürich
neu erstellt, herrlich gelegen mit Fernsicht, gute Verkehrsanbindung nach Zürich und Winterthur

Ausstattung: 120 qm Wohnfläche, sep. Dusche/WC, grosses Badezimmer, Küche: EBK mit Granitabdeckung, Cerankochfeld, Bodenheizung, Erdwärme, eigene Waschküche, Tiefgarage, rollstuhlgängig, Satellitenanlage
Auskunft: Schweizer Hotel an der Glatt, Verena Schmiedke, D – 72172 Sulz-Hopfau, Tel.: 07454/9 64 10; Fax: 074 54/96 41 41

München: Eröffnungsfeier der Euro 08

Fast 500 grosse und kleine Fussballfans fanden sich im Schweizer Haus ein. Auf der Grossleinwand konnten sie das Eröffnungsspiel verfolgen.

Wie in der «Schweizer Revue» angekündigt lud der Schweizer Verein München zusammen mit dem Schweizerischen Generalkonsulat am 7. Juni zur Eröffnungsfeier der Euro 08 ins Schweizer Haus ein. Fast 500 grosse und kleine Fussballbegeisterte genossen neben dem Eröffnungsspiel auch St. Galler Bratwürste vom Grill, den von vier Weinproduzenten aus dem Wallis und der Waadt gesponserten Wein sowie uns ebenfalls gratis zur Verfügung gestelltes Rivella. Auch «PräsenzSchweiz» beteiligte sich an den Kosten dieses Anlasses. Zwar stand die Enttäuschung nach dem Endergebnis einigen Fussballfans ins Gesicht geschrieben, aber das gemütliche Zusammensein überwog, und es wurde noch lange weiter gefachsimpelt.

LUZIA FURRER

München: Erste Präsidentin

Adelheid Wälti ist neue Präsidentin des Schweizer Vereins München.

Der vor einem halben Jahr bestellte Präsident Thomas Kaiser hat sein Amt überraschend zur Verfügung gestellt. Er folgte dem Ruf einer sich kurzfristig ergebenden grossen beruflichen Herausforderung im Ausland und ist mit seiner Familie bereits nach Zypern umgezogen.

Adelheid Wälti

Zu seiner Nachfolgerin wurde die bisherige Vizepräsidentin Adelheid Wälti gewählt. Sie wurde während der Bundesfeier am 1. August einer Vielzahl von Mitgliedern vorgestellt. Sie ist ein langjähriges und sehr erfahrenes Vereinsmitglied und seit mehr als acht Jahren im Vorstand mit vielfältigen Aufgaben betraut. Zum ersten Mal seit 160 Jahren wurde damit im Schweizer Verein München die Präsidentschaft einer Frau anvertraut und zum ersten Mal einem Mitglied, das den Schweizer Pass durch Heirat erworben hat.

Die Funktion des Vizepräsidenten hat das Vorstandsmitglied Albert Küng übernommen, ein «geborener» Schweizer, der als Vater von zwei schulpflichtigen Kindern mit seinem engagierten Familienprogramm einen wichtigen Schwerpunkt des Vereinslebens erfolgreich ausgebaut hat.

Albert Küng

HERMANN TYPELT

Ortenau: Schweizer Verein geplant

Nach unserem Umzug nach Ettenheim hatte ich das Bedürfnis, zu anderen Schweizern Kontakt aufzubauen. Mit tatkräftiger Unterstützung durch Honorarkonsul Gerhard Lochmann und die Auslandschweizer-Organisation Deutschland haben wir Schweizer in der Region angeschrieben und zu einem gemeinsamen Grillabend in unseren Garten eingeladen. Tatsächlich kamen am 10. Juli bei tollem Wetter zwanzig Landsleute. Wir waren überrascht, wie viele in unmittelbarer Nachbarschaft wohnen, ohne voneinander zu wissen. Wir hatten einen interessanten Abend, wobei uns vor allem das Interesse der jungen Generation gefreut hat.

SILVIA LOCH-BERGER
(ADRESSE S. RECHTE SPALTE)

AGENDA

Zum nächsten Treffen hat Henri Göldlin von Tiefenau zu sich in die Auenheimer-Mühle 1, Kehl-Auenheim auf Donnerstag, den 30. Oktober, 18 Uhr eingeladen. Es gibt ein Überraschungsessen, und wenn der Schwung des ersten Treffens weiter trägt, wollen wir auch ganz formell den Schweizer Verein Ortenau gründen. Das soll aber niemanden davon abhalten, dabei zu sein. Alle sind herzlich willkommen. Um für das Essen planen zu können, melden Sie sich bitte beim Freiburger Honorarkonsulat telefonisch an: 07641/92 41-12. Wir freuen uns auf einen interessanten Schweizer Abend.

Raum Würzburg: Schweizer Bräuche

Seit 2003 wohne ich nun in Wässerndorf im Landkreis Kitzingen und sehne mich allmählich danach, Kontakt zu Landsleuten in meiner Nähe aufzubauen.

Ich bin 23 Jahre jung und lebe mit meinem Mann und meinen beiden Kindern, die ein halbes Jahr und zwei Jahre alt sind, auf einem Bauernhof mit sechzig Kühen. Ich würde mich riesig freuen, wenn Sie sich mit mir in Verbindung setzen würden. Es wäre mir wichtig, mit anderen jungen Familien und ihren Kindern Schweizer Bräuche zu pflegen, damit meine Kinder ihrer alten Heimat verbunden bleiben. Doch auch Probleme, die sich in unserem neuen Lebensumfeld ergeben, würde ich gerne diskutieren können. Omas und Opas sind natürlich auch herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich.

NICOLE APPEL-GUNTERSWEILER
PAPIERMÜHLE 1+2
97342 SEINSHEIM/WÄSSERNDORF
TEL. 09332/59 20 53
FAX 09332/59 20 52

Schweizer treffen sich

Falls in Ihrer Nähe kein Schweizer Verein existiert, finden Sie vielleicht hier einen netten Ansprechpartner.

Bochum
Béatrice Grether, Uhlandstrasse 38, 44791 Bochum
Tel. 0234/51 33 51

Dortmund
Hanna Jordan-Affolter
Unt. Ahlenbergweg 29
58313 Herdecke
Tel. 02330/97 36 50
E-Mail: jordanhk@web.de

Raum Lahr-Offenburg
Silvia Loch-Berger, Putenmatt 21, 77955 Ettenheim
Tel. 07822/3 00 57 18

Landau/Pfalz
Prisca Winstel, Hauptstrasse 14
76378 Zeiskam
Tel./Fax: 06347/60 77 86
Mobil: 0171/4 31 95 70
E-Mail: schweiz-helvetia@t-online.de

Zwischen Mannheim und Karlsruhe
Monica Weilacher, Weihersbergstrasse 25, 67471 Elmstein
Tel. 06328/18 75

Regensburg
Catherine Dill, Greflingerstr. 5
93055 Regensburg, Tel. p.: 0941/79 18 78, Tel. G.: 0941/2 97 92 60, Fax: 0941/2 97 92 80, catherine@bellarte.ch

Rostock
Michael und Evelyne Franke
Kurt-Schumacher-Ring 81
18146 Rostock
Tel. 0381/2 03 47 30

Schwäbisch-Gmünd
Ursula Werner, Rechbergstrasse 69, 73540 Heubach
Tel. 07173/80 70

Nürnberg: Wissen über die Heimat

Insbesondere die jährlichen Vorträge zu politischen Themen und die Nutzung von E-Mail und Internet haben den Schweizer Verein Nürnberg vorangebracht.

Am 26. Juli trafen sich die Nürnberger Schweizer zur Bundesfeier am Fusse der malerischen Burg Hohenstein. Präsidentin Verena Fenske dankte den Mitgliedern für ihre Begeisterung, mit der alle die Neugestaltung des Vereins mitgetragen haben.

Weiter bat Verena Fenske die Mitglieder, regelmässig die «Schweizer Revue» zu lesen und «swissinfo» zu nutzen. Da gemessen wird, wie oft eine Homepage angeklickt wird, halten wir so nicht nur Kontakt zur Heimat, sondern helfen «swissinfo» auch, sich gegen Pläne zur Kürzung des Budgets zu wehren. Wie jedes Jahr erforderten die Fragen im Schweizer Quiz eine sorgfältige Lektüre der «Revue». So verbinden wir Angenehmes mit Nützlichem. Die Jugendlichen beklagten sich aber, dass sie die «Revue» zu selten von ihren Eltern bekämen und so mit einem Handicap an den Start gehen müssten. Dank ihres Eifers konnte sich ihr Resultat aber durchaus sehen lassen. Petrus hatte ein Einsehen und das drohende Gewitter entlud sich etwas entfernt, sodass Schiesswettbewerb, Kinderprogramm und Höhenfeuer wie gewohnt abgehalten werden konnten.

MONIKA KÖRNER

Stuttgart: Sur les traces de Goethe

«Les Romands» besichtigten die Residenzstadt Hechingen und schlossen den wunderschönen Tag mit einem vorzüglichen Käsefondue ab.

Sur l'initiative de Hans et Tran-Tho Reinmann, «Les Romands» se sont retrouvés le 22 juin à Hechingen. Ils avaient prévu de visiter la ville sur les traces de Goethe.

Par un temps magnifique, Adolf Vees nous fit tout d'abord visiter l'Eglise St-Luzen (1586-89). Il donna ensuite des explications très intéressantes sur l'Institut Max Planck qui fut évacué à Hechingen pendant la dernière guerre. Sur les traces de Goethe nous atteignirent la vieille Ville. L'ancienne Synagogue puis la Collégiale St. Jakobus (1780-83) nous offrirent un peu de fraîcheur, ce qui nous permit d'écouter attentivement les commentaires et anecdotes captivantes de notre guide.

Hechingen était la ville résidentielle de la Famille des Hohenzollern-Hechingen. Et c'est au pied du magnifique Château de Hohenzollern que le groupe termina cette journée. Dans le garage bien frais de la famille Reinmann, tout était déjà préparé. Les apéritifs, boissons fraîches, caquelons et réchauds étaient en place; le pain était coupé et l'excellente salade de fruits au frigo. Il ne suffit plus que de remuer la fondue.

La bonne humeur ne se fit pas prier. Dans une ambiance sympathique et avec des conversations animées, les amis de la langue française ont apprécié leur plat national; la grande chaleur ne les a pas effrayés et la fondue était délicieuse.

CATHERINE KUSCHNIK-FEUZ

Reutlingen, Pforzheim und Stuttgart: 1. August

Auch dieses Jahr beging der Schweizer Verein «Helvetia» Reutlingen zusammen mit den Schweizer Vereinigungen aus Stuttgart und Pforzheim die Bundesfeier im Sportheim in Holzelfingen. Nach der grossen 1. Augustfeier letztes Jahr war es auch mal wieder schön, diesen wichtigen Tag im kleineren Kreise – mit etwa achtzig Gästen – zu feiern, wo spätestens am Ende jeder jeden kannte.

Die Sportlicheren trafen sich um vierzehn Uhr zum Wandern und bestiegen den Sternberg bei Offenhausen. Für die weniger Sportlichen war der Beginn gegen sechzehn Uhr im Sportheim. Dort wurden alle – auch die mittlerweile wieder heil und munter zurückgekehrten Wanderer – mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Währenddessen hielten Konsul Hans-Peter Jost und jeweils ein Vertreter der drei Vereine eine mehr oder weniger kurze Ansprache.

Während der ganzen Zeit unterhielt uns Verena Egger an der Ziehharmonika mit volkstümlichen Liedern. Danach wurde noch einmal kräftig Kaffee getrunken, bis das Salatbuffet eröffnet und der Grill angeworfen wurde. Es gab leckere Steaks und Würste mit Salat. Dazu tranken die Erwachsenen den von Generalkonsul Josef Renggli gespendeten Wein. Im Hintergrund begannen fleissige Helfer, das grosse traditionelle 1. Augustfeuer aufzubauen. Als es dann etwas dunkler wurde,

SCHWEIZER VEREINE IN SÜDDEUTSCHLAND

www.ASO-Deutschland.de

ALLGÄU
NHG-Gruppe Allgäu
Präsident: Felix Beisele
Arnikaweg 2, 87439 Kempten
Tel. 0831/6 97 32 53
Fax 0831/6 97 32 94
E-Mail: felix.beisele@web.de

AUGSBURG
Schweizerverein «Helvetia» Augsburg
Präsident: Joachim Güller
Pfirsichweg 21, 86169 Augsburg
Tel. u. Fax 0821/70 99 85

FREIBURG i.Br.
Schweizer Verein Freiburg i.Br. e.V.
Präsidentin: Ruth Ziegler von Allmen
Weberdobel 3a, 79256 Buchenbach
Tel. 07661/48 42
Fax 07661/6 16 24
E-Mail: G-R.Ziegler@t-online.de

JESTETTEN
Schweizerverein «Helvetia» Jestetten und Umgebung
Präsident: Bruno Auf der Maur
Frankenstrasse 2, 79798 Jestetten
Telefon 07745/89 99

MANNHEIM
Schweizerverein «Helvetia» Mannheim
Präsidentin: Maria Ruch
Obere Bergstrasse 7, 69493 Hirschberg
Telefon 06201/5 78 18

MÜNCHEN
Schweizer Verein München e.V.
Präsidentin: Adelheid Wälti
Leopoldstr. 33, 80802 München
Telefon 089/33 37 32
Fax 089/33 04 09 75
E-Mail:schweizervereinmuenchen@t-online.de

NÜRNBERG
Schweizer Verein Nürnberg
Präsidentin: Verena Fenske-Gmür
Luzernenweg 3, 90451 Nürnberg
Telefon 0911/6 49 46 78
E-Mail: Verena.Fenske@web.de

PFORZHEIM
Schweizer Gesellschaft Pforzheim
Präsidentin: Brigitte Leich
Weidenweg 4
75015 Bretten
Tel. 07252/97 55 66
Fax 07252/9 73 91 38
E-Mail: M.Leich.Bretten@t-online.de

RAVENSBURG
Schweizer Verein «Helvetia» Ravensburg
Präsidentin:
Brigitte Schaal-König
Urbanstrasse 1
88214 Ravensburg
Tel. 0751/3 62 24 16
Fax 0751/2 31 75

REUTLINGEN
Schweizerverein «Helvetia» Reutlingen e.V.
Präsidentin:
Ilse Brillinger
Albstrasse 6
72658 Bempflingen
Tel. 07123/3 17 04
Fax 07123/3 48 39
E-Mail: brillinger@web.de

STUTTGART
Schweizer Gesellschaft Stuttgart
Präsident:
Stephan Schläfli
Adam Riese-Strasse 19
75175 Pforzheim
Tel. 07231/6 26 59
E-Mail: Stephan.schläfli@schweizer-gesellschaft-stuttgart.de

Schweizer Schützenverein Stuttgart
Präsident:
Marc Schumacher
Sonnenbergstrasse 17
70184 Stuttgart
Tel. 0711/24 63 30
Fax 0711/1 64 99 99
E-Mail: info@ssv-stuttgart.de

TUTTLINGEN
Schweizerverein «Helvetia» Tuttlingen und Umgebung
Kontaktadresse:
Biggy Diener
Auf dem Schildrain 9
78532 Tuttlingen
Tel. 07461/49 10
Fax 07461/16 41 27
E-Mail: mail@markusdiener.com

ULM/DONAU
Schweizer-Verein Ulm und Umgebung
Präsident:
Emil Wagner
Eberhard-Finckh-Str. 16
89075 Ulm/Böfingen
Tel. 0162/5 77 31 20
E-Mail:
schweizerverein_ulm-neu-ulm@web.de

zog die ganze Gruppe mit Fackeln und Laternen bewaffnet in Richtung Feuer. Dieses wurde während der von CD abgespielten Rede von Bundespräsident Pascal Couchepin beobachtet. Als die Rede fertig war, wurde der Schweizer Psalm gesungen. Es gab noch eine kleine Überraschung zum Schluss: In der Küche wurde Käsefondue angerührt und vor dem Sportheim über einem kleinen Feuer aufgehängt. Von geübten Fondueessern wurde sogar ein kleiner Geschmacksunterschied zwischen den beiden gleich zubereiteten Kesseln geschmeckt. Wie in Holzelfingen üblich, war es auch dieses Jahr wieder eine tolle Veranstaltung.

CHRISTINA DEYRINGER, 13 JAHRE

Frankfurt: Die Perle der Nassauer Schweiz

Die Sonne hatte sich noch hinter einer Wolkendecke versteckt und die Temperatur war – im Gegensatz zu den schwülen Vortagen – angenehm kühl, als sich am 1. Juni auf dem Parkplatz beim Bahnhof der kleinen Taunusgemeinde Lorsbach eine 25-köpfige Wandererschar zum traditionellen Wandertag der Schweizer Gesellschaft Frankfurt am Main traf. Vorgesehen war eine leichte Wanderung durch ein Gebiet am Eingang des Taunus, welches nicht umsonst die «Perle der Nassauer Schweiz» genannt wird. Um zehn Uhr ging es von Lorsbach aus auf recht guten Wegen durch saftiggrünen Wald etwa zwei Stunden aufwärts, bis der 451 Meter hohe Staufen erreicht wurde. Nach nur kurzem Halt am höchsten Punkt ging es weiter, denn nur wenige Minuten weiter liegt der grosse Mannstein, eine Felsgruppe, an der die erste grosse Verschnaufpause geplant war.

Hier konnten die Wanderer vom Vereinspräsidenten Helmut Rössinger lernen, dass an dieser Stelle drei Sprösslinge der berühmten Familie von Gagern und damit «politische Söhne» Kelkheims im Herbst 1838 feierlich schworen, die politische Zerrissenheit Deutschlands zu überwinden. Eine Bronzeplatte mit den Konterfeis der Brüder Friedrich (als General 1848 gegen die Hecker-Aufständischen gefallen), Maximilian (seinerzeit Diplomat in österreichischen Diensten) und Heinrich (erster Präsident der Frankfurter Nationalversammlung) erinnert heute an diese Begebenheit. Von der Felsgruppe schrieb die FAZ berechtigterweise, dass «von der majestätischen Sicht über die Taunushänge bis zur Frankfurter Domspitze auch weniger heroische Naturen überwältigt seien». So waren dann auch 25 Schweizer Naturen durchaus begeistert von diesem Ort, aber auch vom fast schon traditionellen Schweizer «Gipfelwein», den Richard Rochat gespendet hatte. Und es war spürbar, dass sowohl der historische Ort in der Nassauer Schweiz, als auch das damalige Gelöbnis «treu einander zu unterstützen und ihre Kraft der Einheit und Freiheit Deutschlands zu widmen» bei den Schweizer Wanderern sofort Gedanken an das Rütli und seinen Schwur erweckten.

Ganz unheroisch ging es dann bald weiter in den nahe liegenden Gimbacher Hof, einen gepflegten Landgasthof mit schönem Biergarten, wo bereits freie Plätze, Apfelwein und traditionelles Essen auf die durstige und hungrige Gruppe wartete. Dort schien dann auch die Sonne wieder so stark, dass die Schattenplätze rasch ausgebucht waren. Und nachdem einige nicht ohne Halt am überwältigenden Kuchenbuffet vorbeigehen konnten, zog die illustre Schar gegen sechzehn Uhr zurück nach Lorsbach, wo sich alle zufrieden mit ihrer Wanderleistung und dem idealen Wetter verabschiedeten.

AGENDA

Als nächste Veranstaltung freuen sich die Frankfurter auf eine musikalisch umrahmte Adventsfeier am 29. November.

HANSPETER LANZ

Mittelhessen: Gelungene Feier

Der Schweizerverein Mittelhessen beging seine Bundesfeier am Sonntag, den 3. August, in Fellingshausen bei Giessen in einer Gastwirtschaft mit wunderschöner Weitsicht – bis fast in die Heimat! Der Wettergott meinte es überaus gut mit uns und bescherte blauen Himmel und viel Sonnenschein.

Anwesend waren fünfzig Personen einschliesslich Konsul Othmar Hardegger mit Familie, welcher uns mit gutem Schweizerwein verwöhnte. Rivella für die Kinder durfte natürlich auch nicht fehlen. Begrüssen durften wir auch einige Neumitglieder sowie Gäste aus den USA und Afrika – also ein multikulturelles Ereignis. Eine kurze Ansprache des prominenten Gastes aus Frankfurt eröffnete die offizielle Feier, gefolgt von einer kleinen Umfrage: Wer kennt Namen und Kanton des Bundespräsidenten? Der jüngste Teilnehmer, Johannes Brück, gewann zur eigenen Überraschung den ersten Preis. Es folgten zahlreiche Alphorndarbietungen. Die vier Bläserinnen und Bläser wurden mit grossem Applaus belohnt. Nach der Ansprache des Bundespräsidenten sangen wir natürlich mit Inbrunst und Andacht die Nationalhymne. Es wurden viele gute Gespräche geführt und neue Kontakte geknüpft. Die Stimmung war ausserordentlich fröhlich. Der würdige Abschluss der gelungenen Feier erfolgte durch heimatliche Stücke, die Amrei Krug auf dem «Schwyzerörgeli» vorgetrug.

HANS-PETER SCHWIZER

AGENDA

18. Oktober: Stadtführung durch das historische Wetzlar
6. Dezember: Adventfeier und Jahresabschluss

Koblenz: Demnächst in Strassburg

Die Moselfahrt des Schweizer Clubs Rhein-Lahn begann am Lahnsteiner Stammlokal, wo der Bus die muntere Reisegesellschaft abholte und nach Cochem führte. Dort bestiegen wir ein Schiff und fuhren die Mosel aufwärts nach Beilstein. Eine Reiseleiterin führte uns durch den malerischen Ort, bevor man sich bei Kaffee und Kuchen in der Klosterschänke zusammenfand. Auf der durch mehrere Filme berühmt gewordenen Treppe gab es ein Gruppenfoto, bevor man die Rückfahrt per Bus antrat.

Wo schon Heinz Rühmann stand

Am 1. August besuchten wir in Münstermaifeld das historische Erlebnismuseum, das alte Handwerkskunst und Geschäfte sowie ein Schulzimmer beherbergt. Anschliessend gab es ein gemütliches Zusammensein in unserem Stammlokal bei leckerem Spiessbraten. Bei bester Laune wurde gesungen und gelacht und zuletzt das Feuerwerk bewundert.

HEINRICH BRITSCHGI

AGENDA

Am 13. Dezember treffen wir uns in unserem Stammlokal «Ahler Schleuse» in Lahnstein zum traditionellen Weihnachtskaffee. Auch die Weihnachtskrippe von Bernard Britschgi mit lebenden Tieren werden wir besuchen. Beginn: 15 Uhr

Ausblick

Wir sind glücklich, 2009 einen besonderen Leckerbissen anbieten zu können. Am 29. Mai werden unsere Mitgliedern im Europäischen Parlament in Strassburg empfangen.

Kassel: Wer wird Schützenkönig?

Unterhalb der restaurierten historischen Felsburg erlebte die Kasseler Schweizer Kolonie mit Kind und Kegel die Nationalfeier mit kurzweiligen Stunden «bim Schnorre, Grilliere, Wandere ond Füürwerk». Zwei neu hinzu gekommene, junge Familien fühlten sich beim Schweizer Club Kassel gleich sichtlich wohl.

Und wann sind Sie dabei? Unser Wahlspruch ist: «Mitenand bringed mers ane.»

AGENDA

Am 13. November wird es im Schützenhaus Gensungen spannend: Wer zielt am besten? Wer wird Tell-König 2008?
Und zu guter Letzt lassen wir das Jahr am 13. Dezember bei der Weihnachtsfeier mit einer grossen Tombola ausklingen.
Weitere Informationen unter: http://www.aso.deutschland.de/sck/veranst.htm

REINHARD SÜESS

Wiesbaden: Voll des Lobes

Die Mitglieder des Schweizer Vereins Wiesbaden waren wieder voll des Lobes über den jährlichen Wandertag am Fronleichnamstag. Man traf sich im Rheingau in Oestrich mit 21 «Wanderwütigen». Die erste Stärkung bei einem Schoppen Wein gab es im herrlichen Schlosshof Vollrads. Weiter ging es zur «Kühns Mühle», die mitten in den Weinbergen gelegen ist. Bei schönstem Wetter liessen wir uns auf der Terrasse das Mittagessen schmecken. Anschliessend ging es mit allen bergab – zurück an den Rhein. Bei abschliessendem Eis, Kaffee und Kuchen wurde schon der Wandertag für das nächste Jahr besprochen.

Aber beim Schweizer Verein in Wiesbaden wird nicht nur gewandert. Monatliche Treffs und verschiedene gemeinsame Veranstaltungen geben die Möglichkeit, sich über unterschiedlichste Themen – nicht nur die Schweiz betreffend – zu unterhalten und zu informieren. Bei uns können Sie wieder die aktuellen Themen der Auslandschweizer in «Schwyzerdütsch» – aber nicht nur in «Schwyzerdütsch» - besprechen. Und dies in geselligem Rahmen. Sie knüpfen Kontakte, diskutieren, plaudern und informieren sich und lernen Schweizer Ihrer Umgebung kennen.

Wiesbadener Schweizer rasten im Schlosshof Vollrads.

Am 10. August feierten wir in Darmstadt zusammen mit den Darmstädter Schweizern unseren Nationalfeiertag.

Am 1. Advent laden wir wieder zum Weihnachtsessen ein. Wollen Sie mehr wissen? Rufen Sie an unter 06122/12537 bei Peter Stromsky oder schicken Sie eine Mail an: peter.stromsky@gmx.de

PETER STROMSKY

«Schweizer Revue» Jahresplan 2009

Da bei Drucklegung dieser Ausgabe der «Schweizer Revue» noch nicht feststand, ob im kommenden Jahr vier oder wie bisher sechs Ausgaben erscheinen, musste auf die Veröffentlichung des Jahresplanes an dieser Stelle verzichtet werden. Nummer 6/2008 erscheint ohne Regionalteil Deutschland. Für Nummer 1/2009 ist am Freitag, 12. Dezember 2008 Redaktionsschluss. Verschickt wird sie am 4. Februar 2009.

MONIKA UWER-ZÜRCHER

SCHWEIZER VEREINE IM WESTEN DEUTSCHLANDS

www.ASO-Deutschland.de

AACHEN
Schweizer Club Aachen e.V.
Präsident: Alex Hauenstein
Neuwerk 7, 52399 Merzenich
Tel. 02421/78 12 75
Fax 02421/78 12 77
E-Mail:
ahauenstein@schweizerclubaachen.de

BAD OEYNHAUSEN
Schweizer Verein Ostwestfalen-Lippe e.V.
Präsidentin: Daniela Stender,
Talstrasse 33, 32825 Blomberg
Tel. 05236/88 82 10
Fax 05236/88 82 11
E-Mail: CHVereinOWL@aol.com

BONN
Schweizerisch-Deutsche Gesellschaft Bonn e.V.
Stv. Präsidentin: Gisela Stüssi
Alfred-Bucherer-Strasse 75, 53115 Bonn
Tel. 0228/9 78 37 29
E-Mail: giselastuessi@web.de

DARMSTADT
Schweizer Gesellschaft Darmstadt
Präsident: Willi Utzinger
Frankfurter Strasse 52, 64347 Griesheim
Tel. 06155/82 90 33
Fax 06155/82 90 34

DORTMUND
Schweizer-Verein Dortmund
Kontaktadresse s. S. III

DÜREN
Schweizer Schützenverein Düren
Präsident: Roland Gfeller
Brementhalerstrasse 22
52396 Heimbach
Tel. 02446/91 11 00
Fax 02446/91 11 02
E-Mail: R.Gfeller@t-online.de

DÜSSELDORF
Schweizerverein Düsseldorf
Präsidentin: Anne Schulte
Sohlstättenstrasse 44, 40880 Ratingen
Tel. 02102/4 16 12
E-Mail: acgschulte@t-online.de

ESSEN
Schweizer Verein Essen-Ruhr und Umgebung e.V.
Kontakt: Frank + Christiane Wyrsch
Friedhofstrasse 17
45478 Müllheim a.d.Ruhr
Tel. 0208/59 14 69
E-Mail: wyrsch-sanitaer-heizung@acor.de

FRANKFURT A.M.
Schweizer Gesellschaft Frankfurt
Präsident: Helmut Rössinger
Odenwaldring 88 a, 63303 Dreieich
Tel. 06103/98 53 17
Fax 06103/80 23 31
E-Mail: EuH.Roessinger@t-online.de
Schweizer Schützen Frankfurt
Präsident: Wolfgang Kasper
Wörrstädter Strasse 57
55283 Nierstein/Rhein
Tel. 06133/50 93 90
E-Mail: wk@sppartner.de

GIESSEN
Schweizerverein Mittelhessen
Präsident: Hans-Peter Schwizer
Alten Busecker Strasse 3
35418 Buseck-Trohe
Tel. 06408/50 19 48
E-Mail: h.schwizer@web.de

KASSEL
Schweizer Club Kassel
Präsident: Reinhard Süess
Altenburger Str. 5, 34587 Felsberg
Tel./Fax 05662/32 12
E-Mail: r.sueess@t-online.de

KOBLENZ
Schweizer-Club Rhein-Lahn
Präsident: Heinrich Britschgi, Kurfürst-Schönborn-Str.122, 56070 Koblenz
Tel. 0261/8 55 39
Fax: 0261/9 82 45 34
E-Mail: heinrich.britschgi@t-online.de

KÖLN
Schweizerverein «Helvetia» Köln
Präsidentin: Renate Kühn
Stachelsweg 47, 51107 Köln
Tel. 0221/86 18 38
E-Mail: hans.peter.kuehn@gmx.de

LUDWIGSHAFEN
Schweizer Verein «Helvetia» Ludwigshafen
Präsidentin: Annelies Lutz-Güpfert
Dackenheimerweg 55
67273 Herxheim am Berg
Tel. 06353/31 48
E-Mail: Lutz-guepfert@t-online.de

MÜNSTER
Schweizer Treffen Münster/Westfalen
Präsident: Karl-Heinz Binggeli
Freisenbrock 43, 48366 Laer
Tel. 02554/89 61
E-Mail: khbinggeli@gmx.ch

SAARBRÜCKEN
Vereinigung der Schweizer im Saarland
Präsidentin: Anna Blass
Scheidterstrasse 16, 66123 Saarbrücken
Tel. 0681/39 73 36
Fax 0681/39 73 37

SIEGEN
Schweizer Club Siegen und Umgebung
Präsidentin: Dr. Verena Lüttel
Bussardweg 1, 57078 Siegen
Tel. u. Fax 0271/8 15 87
E-Mail: Verena.Luettel@lycos.de

WIESBADEN
Schweizer Verein für Wiesbaden und Umgebung
Präsident: Peter Stromsky
Hockenberg Strasse 15
65207 Wiesbaden
Tel. 06122/1 25 37
E-Mail: peter.stromsky@gmx.de

WUPPERTAL
Schweizerverein «Alpenrösli» Wuppertal
Präsident: Herbert Briggen
Obere Sehlhofstr. 39
42289 Wuppertal-Barmen
Tel. 0202/62 13 71

Essen: *Neuer Schwung*

Der Präsident des Schweizer Vereins Essen-Ruhr, Charles Schmid, muss sein Amt aus beruflichen Gründen niederlegen. Aber der Verein soll weiterleben, und dazu brauchen wir Ihre Unterstützung.

Im Team lässt sich vieles auf die Beine stellen. Wir hoffen, einen neuen und jungen Vorstand zu bekommen, der bereit ist, den Schweizer Verein Essen wieder auf Kurs zu bringen. Wir appellieren an alle Vereinsmitglieder, an junge Familien mit Kindern, die Kontakte suchen, und an alle, die einfach mal wieder «Schweizer» sein wollen. Das will nicht heissen, dass wir nun nur in Tradition und heimatlicher Volksmusik aufgehen wollen, auch wenn das hin und wieder sehr schön ist, wie beispielsweise am 1. August. Wir leben in Deutschland, sind integriert und wollen einen modernen Schweizer Verein.

Wie wichtig ein solcher Verein ist, haben wir von der Präsidentin der ASO-Deutschland, Elisabeth Michel, erfahren, als wir zusammen durchs Münsterland geradelt sind. Von ihr und Karl-Heinz Binggeli, Präsident des Schweizer Treffens Münster, bekommen wir die Unterstützung, die wir brauchen. Wir erhalten regelmässig Informationen aus erster Hand, die für uns Schweizer im Ausland wichtig sind, und die wir leicht übersehen, weil wir hier so gut integriert sind.

Ein Beispiel: Fährt noch jemand von Ihnen mit einem Schweizer Führerschein durch die Lande, obwohl er oder sie schon länger als ein halbes Jahr einen festen Wohnsitz in Deutschland hat? Dann lassen Sie sich bloss nicht erwischen, denn das wird teuer. Melden Sie sich, bevor Sie etwas unternehmen, bei uns.

Haben Sie von den interessanten Vorträgen gehört, die Rechtsanwalt Gerhard Lochmann in den Schweizer Vereinen hält? Er könnte auch bei uns referieren, und das ist nicht einmal kostspielig. Hätten Sie Lust, im Auslandschweizerrat mitzuwirken? Nächstes Jahr wird neu gewählt. Das wäre eine Gelegenheit, doch dazu müssen Sie aktives Vereinsmitglied sein.

Also melden Sie sich bei uns, wir stehen ab sofort als Kontaktpersonen in der Liste der Schweizer Vereine (S. VI).

FRANK UND CHRISTIANE WYRSCH

Düsseldorf: *Bombenstimmung*

Zur Eröffnungsfeier und zum Eröffnungsspiel der EM 2008 Schweiz gegen Tschechien traf sich der Schweizer Verein Düsseldorf in der Skihalle Neuss. Geladen hatte das Schweizer Generalkonsulat Düsseldorf. In ungezwungener Atmosphäre und mit Speisen und Getränken aus der Schweiz versorgt verfolgten wir das Spiel auf Grossleinwand. Die Stimmung war riesig trotz der Niederlage der Schweizer Mannschaft.

CHRISTIAN WEHRMANN

Münster: *Münsterland – Veloland*

Auch in diesem Jahr hatte das Team des Schweizer Treffens Münster um Präsident Karl-Heinz Binggeli zur obligatorischen Velotour durch das Münsterland geladen. Neben Wilma Unfer vom schweizerischen Generalkonsulat Düsseldorf waren die Präsidentinnen der Schweizer Vereine Osnabrück und Düsseldorf Elisabeth Michel und Anne Schulte mit ihrem velobegeisterten Anhang angereist. Das Starterfeld wurde durch «Pedalritter» aus Siegen und Mülheim an der Ruhr ergänzt.

Wohlgelaunte Münsteraner Velobegeisterte

Am Sonntag, den 28. Juni, pünktlich um 10.15 Uhr begab sich das Teilnehmerfeld auf eine fast vierzig Kilometer lange Strecke. Einige der neunzehn teilnehmenden Sportler hatten auch in diesem Jahr wieder ihr eigenes Velo mitgebracht.

Erstes Ziel waren die neu gestalteten Aasee-Terrassen, die erst vierzehn Tage zuvor offiziell eingeweiht worden waren. Präsident Binggeli stellte sie kurz vor. Obwohl sie zum Verweilen einluden, wurde die Tour Richtung Mecklenbeck und Amelsbüren fortgesetzt. Trotz heftigem Gegenwind waren etwa 25 Kilometer schnell geschafft und unser erstes Etappenziel erreicht. In Amelsbüren hatten die Eheleute Schmeddinghoff uns in ihren Garten eingeladen. Die reifen Kirschen, die wir direkt vom Baum pflückten, hatten es uns besonders angetan.

Gut gestärkt setzten wir unsere Fahrt, dem Kanal entlang zum zweiten Etappenziel fort. In Hiltrup wurde uns ein leckeres Mittagessen serviert. Es wurden Pläne hinsichtlich künftiger Vereinsaktivitäten geschmiedet. Auch die Velo-Tour soll ein fester Bestandteil im Jahresprogramm des Schweizer Treffen Münster bleiben.

Wer auf einen letzten Zwischenstopp im münsterschen Hafen verzichtete, erreichte das Ziel unserer Tour rechtzeitig, sodass er noch das Endspiel der Euro 08 vor dem heimischen Fernseher verfolgen konnte – leider ohne Schweizer-Beteiligung.

KARL-HEINZ BINGGELI

Hannover: *Schweizer reformiert Universität*

Im Mövenpick-Restaurant «Opus One» traf sich die Deutsch-Schweizerische Gesellschaft Hannover am 19. August zu einem anregenden Abend mit dem jüngsten Hochschulpräsidenten der BRD, dem Schweizer und Deutschen Professor Sascha Spoun. Präsidentin Gaby Nickel konnte neben erwartungsvollen Mitgliedern auch den Schweizer Konsul Thomas Casura aus Hamburg begrüssen. Nach dem Genuss eines italienischen Menüs vertieften wir uns in die Thematik «Innovation und Bildung – Zur Veränderung der Universitäten in Deutschland und in der Schweiz».

Der Betriebswirt Spoun, bis vor kurzem Leiter des Studienreformprojekts an der Uni St. Gallen (HSG), betreibt seit 2006 mit viel Elan die Umstellung der Uni Lüneburg zum «Leuphana College» mit Bachelor- und später auch Master-Studiengängen. Die Struktur der altehrwürdigen deutschen Universitäten wird den Herausforderungen und ungelösten Problemen wie Globalisierung, Verschiebung der Altersstruktur, Überregulierung am Arbeitsmarkt und Vertrauensverlust von Bürgern, nicht

mehr gerecht und erfordert flexiblere und international konkurrenzfähigere Ausbildungssysteme. Sowohl organisatorisch als auch didaktisch ist in Lüneburg bereits viel verändert worden für die Bildung einer Generation, die bis in die Mitte des Jahrhunderts beruflich und gesellschaftlich aktiv sein wird. Beispiele verdeutlichten, welcher Kraftakte es dafür bedarf, aber auch, wie viel Anerkennung von kompetenter Seite und von Studenten bezeugt wird.

Da die Hochschulreform und -didaktik seit Mitte der 70er Jahre hierzulande eher ein Schattendasein führt, erfreut es besonders, dass innovative Impulse aus der Schweiz kommen.

IRENE KEHLER-SPAHN

Hamburg: Die «Helvetia» feiert

Der Schweizer Verein «Helvetia» Hamburg freut sich, das 125-Jahr-Jubiläum zu feiern. Der Vorstand hat sich dazu etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Wir treffen uns am Samstag, dem 8. November in der «Zweiten Heimat» in Hamburg-Altona. Treffender könnte der Veranstaltungsort nicht sein – haben wir Schweizer in Hamburg doch auch eine zweite Heimat gefunden. Informationen zu diesem Event erhalten Sie bei Vreni Stebner.

Die letzte Veranstaltung in diesem Jahr ist wieder unseren Jüngsten im Verein gewidmet. Am Sonntag, dem 7. Dezember, organisiert Monika Speckin-Züger wieder unsere beliebte Adventsfeier. Besuchen Sie uns auch auf der neu gestalteten Internet-Seite. Hier erfahren Sie auch weitere Einzelheiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

VRENI STEBNER

Schleswig: Rückblick und Ausblick

In den Prielen läuft das Wasser nicht immer ganz ab, das erlebten die Teilnehmer der Wattwanderung im Juli.

Was man im Sommer im Norden Deutschlands erleben konnte, war wunderbar. Am 27. Juli machten sich mehr als fünfzig Mitglieder aus den Vereinen «Helvetia» Hamburg, Jütland-Fünen (DK), Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein auf zu einer Erkundung in das Schleswig-Holsteinische Wattenmeer. Zuerst ging es mit dem Schiff durch die Halligwelt zur Insel Amrum. Bei gutem Wetter konnten wir die Besonderheiten des Wattbodens spüren und erfuhren viel über das Leben auf und im Watt. Wir mussten auch feststellen, dass in den Prielen das Wasser nicht immer ganz abläuft.

Nur eine Woche später, am 2. August, trafen sich mehr als hundert Mitglieder, davon viele Kinder, der Schweizer Vereine «Helvetia» Hamburg und Schleswig-Holstein im Wildpark Eekholt zur Augustfeier. Das Wetter war gut, Generalkonsul Walter Kägi kredenzte uns ein Gläschen Wein und die Falknerschau beeindruckte alle. Sehr erfreulich ist, dass man zwischen den Mitgliedern aus den verschiedenen Vereinen wirklich Gemeinsamkeit erleben konnte.

Wir wissen, dass wir diesen gemeinsamen Weg auch in Zukunft fortsetzen werden und da bietet sich der Hamburger Hafengeburtstag 2009, der die Schweiz und die Stadt Basel als Partner hat, ausdrücklich an.

Wir würden uns freuen, wenn sich viele angesprochen fühlen und uns anrufen oder über das Internet (www.schweizer-verein-schleswig-holstein.de) mit uns Kontakt aufnehmen. Dort findet man genauere Informationen über die Adventsfeier am 7. Dezember und über die Wattwanderung am 27. Dezember, die uns zum Grünkohlessen auf die Hallig Oland führt.

HANS VAHLBRUCH

Konsularische Vertretungen

Für Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt:
Schweizerische Botschaft
Otto-von-Bismarck-Allee 4
10557 Berlin
Tel. 030/39 04 00 80
(für Schweizer Bürger)
Tel. 030/3 90 40 00 (andere Abteilungen)
E-Mail: ber.vertretung@eda.admin.ch

Für Nordrhein-Westfalen:
Schweizerisches Generalkonsulat
Ernst-Gnoss-Strasse 25
40219 Düsseldorf
Tel. 0211/45 88 70-0
E-Mail: dus.vertretung@eda.admin.ch

Für Hessen, Saarland und Rheinland-Pfalz:
Schweizerisches Generalkonsulat
Zeil 5, 5. OG.
60313 Frankfurt a.M.
Tel. 069/1 70 02 80
E-Mail: fra.vertretung@eda.admin.ch

Für Hamburg, Bremen, Niedersachsen und Schleswig-Holstein:
Schweizerisches Generalkonsulat
Rathausmarkt 5, 20095 Hamburg
Tel. 040/3 09 78 20
E-Mail: ham.vertretung@eda.admin.ch

Für Bayern:
Schweizerisches Generalkonsulat
Brienner Strasse 14, 80333 München
oder Postfach 34 02 56
80099 München
Tel. 089/2 86 62 00
E-Mail: mun.vertretung@eda.admin.ch

Für Baden-Württemberg:
Schweizerisches Generalkonsulat
Hirschstrasse 22, 70173 Stuttgart
Tel. 0711/22 29 43-0
E-Mail: stu.vertretung@eda.admin.ch

SCHWEIZER VEREINE IM NORDEN UND OSTEN

www.ASO-Deutschland.de

BERLIN
Schweizerverein Berlin
Präsident: Hans Hofmann
Schmerberger Weg 3
14548 Schwielowsee (Caputh)
Tel. 033209/7 26 44
Fax 033209/2 07 76

BRAUNSCHWEIG
Schweizer Verein Braunschweig
Präsidentin: Alice Schneider
Willstätterstrasse 8
38116 Braunschweig
Tel./Fax 0531/51 37 95
E-Mail: schneider.bs@planet-interkom.de

BREMEN
Schweizer Verein «Rütli» Bremen
Präsidentin: Helen Wischhusen-Stamm
Benquestrasse 5, 28209 Bremen
Tel. 0421/3 46 91 57
E-Mail: helen.wischhusen@web.de

DRESDEN
Schweizer Verein Dresden
Präsidentin: Dr. Heike Raddatz
Burgwart Strasse 14, 01159 Dresden
Tel. 0351/4 12 16 08
Fax: 0351/4 12 16 09
E-Mail: Heike@ra-dd.de

Schweizerisch-Deutscher Wirtschaftsclub in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.
Präsident: Peter S. Kaul
c/o Unternehmenskontor für Deutschland GmbH, Königsbrücker Strasse 68
01099 Dresden
Tel. 0351/4 85 25 41
Fax 0351/4 85 25 42
E-Mail: praesident@sdwc.de

HAMBURG
Schweizer Verein «Helvetia»
Präsidentin: Vreni Stebner
Kriegkamp 8, 22147 Hamburg
Tel. 040/64 49 29 70
E-Mail: e.v.stebner@t-online.de

Schweiz. Unterstützungskasse Hamburg
c/o Schweizerisches Generalkonsulat
Rathausmarkt 5
20095 Hamburg
Tel. 040/3 09 78 20
E-Mail: hamburg@konsulat-schweiz.de

HANNOVER
Schweizer Verein Hannover
Präsidentin:
Beatrix Reinecke
Hagebuttenweg 15
30657 Hannover
Tel. 0511/6 04 28 15

Deutsch-Schweizerische Gesellschaft Hannover e.V.
Präsidentin:
Dr. Gaby Nickel
Masurenweg 9
30900 Wedemark
Tel. 05130/49 10
Fax 05130/50 69
E-Mail: Dr.GabyNickel@arcor.de

LEIPZIG
Schweizer Club Leipzig u. Umgebung
Präsident: Dr. Rudolf Schlatter
c/o Naturkundemuseum Leipzig
Lortzingstrasse 3, 04105 Leipzig
Tel. 0341/9 82 21 20
Fax. 0341/9 82 21 22

OSNABRÜCK
Schweizer Verein Osnabrück e.V.
Präsidentin:
Elisabeth Michel
Max-Reger-Strasse 31, 49076 Osnabrück
Tel. 0541/4 83 36
Fax 0541/43 18 71
E-Mail: EERCH.Michel@osnanet.de

SCHLESWIG-HOLSTEIN
Schweizer Verein Schleswig-Holstein
Präsident: Hans Vahlbruch
Schwanenwinkel 3, 24837 Schleswig
Tel. 04621/3 37 70
Fax 04621/30 42 64
E-Mail: ANMAHAVA@gmx.de